

Newsletter der Nationalen Kontaktstelle EIC Accelerator zum EU-Programm Horizont Europa (NKS EIC Accelerator) Nr. 01 / 2024

Aktuelles

Ernennung neuer EIC-Vorstandsmitglieder

Die Europäische Kommission hat zehn neue Mitglieder in den EIC-Vorstand berufen. Zehn bisherige Mitglieder wurden für eine zweite Amtszeit ernannt. Aus Deutschland sind Mali M. Baum, CEO und Gründerin von WLOUNGE, und Professor Carsten Dreher, Professor für Innovationsmanagement an der Freien Universität Berlin, vertreten. Der Vorstand berät über die Strategie, das EIC Arbeitsprogramm und die thematischen Portfolios und kann von der Kommission zu allgemeinen innovationspolitischen Fragen konsultiert werden. Das Mandat der neuen und erneuerten Mitglieder gilt bis Dezember 2025.

[Weitere Informationen](#)

Aktuelle Fördermöglichkeit: Eureka-Call zu „Applied Quantum Technologies“

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert deutsche Teilnehmende an grenzüberschreitenden Eureka-Projekten zur Entwicklung von Quantentechnologien. Die Projekte sollen bestehende Technologien übertreffen oder beschleunigen und zur Lösung von relevanten Problemen für Industrie, Wissenschaft und Gesellschaft beitragen. Potenzielle Konsortialpartnerinnen und -partner können aus den folgenden Ländern kommen: Österreich, Belgien (Wallonien), Dänemark, Finnland, Frankreich, Israel, Litauen, Singapur, Südkorea, Spanien, Schweden, Schweiz, Türkei, Vereinigtes Königreich. Die Einreichfrist für Anträge ist der 9. Mai 2024.

[Weitere Informationen](#)

Förderprogramm der NBANK unterstützt Antragstellende aus Niedersachsen

Mit dem Förderprogramm „Horizont Impuls“ unterstützt die NBANK KMU aus Niedersachsen bei der Erstellung von Projektanträgen für Horizont Europa, unter anderem auch für den EIC Accelerator. Konkret gefördert wird die Inanspruchnahme externer Dienstleistungen zur Vorbereitung von europäischen Projektanträgen. Die Förderung umfasst einen nicht rückzahlbaren Zuschuss in Höhe von bis zu 60% der förderfähigen Ausgaben bis zu einem Betrag von maximal 30.000 Euro. [Weitere Informationen](#)

Aufzeichnungen zu EIC Informationsveranstaltungen der EISMEA

Die EISMEA hat Anfang Januar einen Informationstag zum EIC und einen Informationstag zu den Challenges im Rahmen des EIC Accelerator veranstaltet. Interessierte, die die Veranstaltungen verpasst haben, können diese nun mit den Aufzeichnungen nachholen.

[Zur Aufzeichnung EIC Informationstag](#)

[Zur Aufzeichnung Informationstag EIC Accelerator Challenges](#)

Gut zu wissen

Regeln zur Einreichung

Antragstellende, die vor 2023 ein GO für den Kurzantrag erhalten haben, können laut EU-Kommission in 2024 nicht direkt mit einem Vollantrag starten, sondern müssen erneut einen Kurzantrag einreichen. Dies gilt auch für den Fall, dass sie bereits in 2023 einen Vollantrag eingereicht haben und nach den Regeln des EIC Arbeitsprogramms 2023 eigentlich in 2024 direkt wieder einen Vollantrag einreichen dürften.

Interviews

Die Interviews im Rahmen des EIC Accelerator finden ab dem ersten Stichtag 2024 wieder vor Ort in Brüssel statt.

Termine

Lump Sum - die neue Pauschalförderung im EIC Accelerator

6. Februar 2024, 14:30-16:00 Uhr, Online-Seminar

Das Online-Seminar der NKS Recht und Finanzen (RUF) und der NKS EIC Accelerator gibt Antragstellenden einen Überblick über die Pauschalförderung (Lump Sum), die ab 2024 für neue Projekte im EIC Accelerator gelten wird. Das Seminar informiert über die Besonderheiten der Antragstellung und Projektabwicklung. Was ist bei der Budgetplanung zu beachten? Wie strukturiere ich Arbeitspakete? Welche Besonderheiten gibt es bei der Projektabrechnung? Wann erhalte ich die EU-Fördermittel? Wie gehe ich mit Änderungen bei der Projektumsetzung um?

Teilnehmen können alle KMU und Start-ups, die sich für das Programm interessieren oder eine Antragstellung planen. Das Online-Seminar richtet sich insbesondere an KMU und Start-ups, die derzeit einen Vollantrag stellen. Die Teilnahme ist kostenlos.

[Zur Anmeldung](#)

Impressum

Herausgeber: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, Öffentlichkeitsarbeit, 11019 Berlin,
www.bmwk.de

Konzeption, Redaktion und Gestaltung: DLR Projektträger, Nationale Kontaktstelle EIC Accelerator, Heinrich-Konen-Straße 1, 53227 Bonn, <https://www.nks-eic-accelerator.de>

[Datenschutzerklärung](#)

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich unter folgendem Link abmelden: <https://www.nks-eic-accelerator.de/service-newsletter.php>